



Zukunft

Friedrichstraße

Unsere Ideen

Für die Innenstadt

DIE LINKE.
Kreisverband Düsseldorf

Zukunft Friedrichstraße?

Nach der Fertigstellung der Wehrhahnlinie entfiel die Straßenbahn an der Oberfläche, die bis zum Februar 2016 vom Bilker Bahnhof bis zur Heinrich-Heine-Allee in die Innenstadt und aus ihr heraus führte. Im Zuge der geplanten Herausnahme der noch vorhandenen alten Gleise setzt die Stadt seit einigen Jahren auf weitläufige Neuplanungen der Straßenzüge Friedrichstraße, Graf-Adolf-Platz, Breite Straße, südliche Heinrich-Heine-Allee, Kasernenstraße, Elisabethstraße und Kreuzungspunkte dieser Straßen.

Allerdings soll sich weiterhin nichts an den bisherigen Verkehrsstrukturen ändern und die Friedrichstraße nach wie vor als Hauptverkehrsader ausgewiesen werden. Bis auf den Wegfall einzelner Parkplätze und einer neuen Gehweggestaltung ist auf den genannten Straßen nach aktuellem Stand keine echte Veränderung auszumachen und der Straßenraum nur geringstfügig umverteilt. Seit der Einrichtung von Fahrradwegen in 2016 fährt der Autoverkehr, vor allem entlang der Friedrichstraße, weitestgehend einspurig.

Aktuelle Planungen sehen perspektivisch den 2-Richtungsverkehr auf der Breite Straße vor. Dialoge um die Verkehrswende benennen jedoch als Ziel die Verkehrsvermeidung und die Rückgewinnung des öffentlichen Raums. Mit einer Fortführung des 2-Richtungsverkehrs, gebündelt auf der Elisabethstraße, wäre der Autoverkehr nachhaltig und konsequent zusammengefasst.

Es ließen sich klarere Verkehrsadern und Platzzusammenhänge wie am Graf-Adolf-Platz oder Kirchplatz realisieren und die Friedrichstraße zu einer weitläufigen Fußgängerzone ausgestalten. Die Radwege würden auf der Kasernenstraße und Friedrichstraße im 2-Richtungsverkehr gebündelt.

Zusätzliche Ideen wie eine alte Straßenbahn als Café beim Wendegleis am Kirchplatz, mehr Bäume und Sitzgelegenheiten würden den Aufenthalt zusätzlich attraktiver machen. Autos könnten dabei in den Parkhäusern z.B. an der Luisenstraße, Talstraße oder der Tiefgarage Kirchplatz parken. Natürlich beachten wir das Kurzzeitparken für Warenlieferung und Dienstleistungen.

Wir, Die Linke im Ortsverband 3, sehen so eine nachhaltige Perspektive für den individuell geprägten Einzelhandel ermöglicht, die nach Corona für mehr Kundenfrequenzen sorgen kann. Besonders die Friedrichstraße ist nach dem Wegfall des Stern-Verlags und der Schaffung der Düsseldorf Arcaden, sowie durch das enorme Verkehrsaufkommen weniger attraktiv geworden.

Deshalb möchten wir uns dafür stark machen, der Friedrichstraße und weiteren Teilen der Innenstadt die nötige Attraktivität zu verleihen und auch Sie mit in den Dialog einbeziehen. Wir fragen Sie deswegen: Was halten Sie von diesen Ideen? Was könnten zusätzliche Impulse sein, um die Friedrichstraße wieder zu beleben? Welche Wünsche möchten Sie beachtet sehen?

Melden Sie sich bei : michael.driesch@die-linke-duesseldorf.de
unter Angabe von [#Friedrichstraße](#) in der Betreffzeile

Bushaltestellen



Taxi-Stellplätze



Fußgänger-/
Fahrradzone

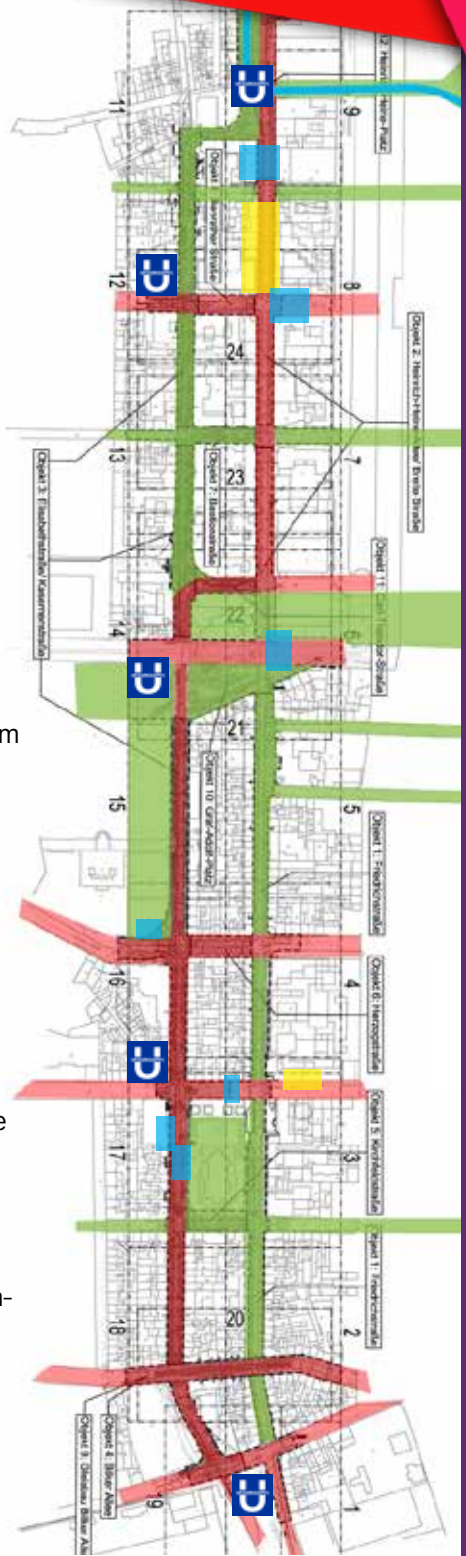


Autoverkehrszone



Unsere Ideen :

- Friedrichstraße und Kasernenstraße als Fußgänger- & Fahrradzone ausbauen
- Pflanzung von mehr Bäumen und Schaffung von mehr Sitzgelegenheiten entlang der grün markierten Straßenzüge
- Zusammenfassung der Platzsituationen am Graf-Adolf-Platz und Kirchplatz
- Zusammenfassung des Autoverkehrs entlang der Elisabeth- & Breite Straße
- Erhalt des Pavillons beim Carsch-Haus und verbesserte kulturelle Nutzung
- Alte Straßenbahn als Café an der alten Wendeschleife der 703 am Kirchplatz
- Kulturelle Nutzung der alten Toilette am Kirchplatz, z.B. mit der alten Bahn
- Kulturelle Bespielung und Attraktivierung von Leerstand entlang der Friedrichstraße z.B. durch Pop-Up Konzepte
- Verlagerung der Taxistellplätze der Heinrich-Heine-Allee an die Breite Straße und vom Kirchplatz zum Fürstenwall
- Neuordnung der Bushaltestellen am Kirchplatz, Graf-Adolf-Platz, Benrather Straße und Heinrich-Heine-Allee
- Weitere Schaffung von Fußgängerzonen z.B. Trinkausstraße, Girardetbrücke, Theodor-Körner-Straße, Bastionstraße





DIE LINKE.

Kreisverband Düsseldorf
Corneliusstraße 108
40215 Düsseldorf

V.i.S.d.P.: Michael Driesch